

Ehrenbürger



Otto Saurer - * 25.01.1943

zum Ehrenbürger ernannt am 19.09.2009

Als langjähriger Landeshauptmannstellvertreter und Landesrat war er gerne Fürsprecher für die Prader Anliegen und hat die Gemeindeverwaltung von Prad vor allem bei der Realisierung der Bauvorhaben "lokale Sektion des Weissen Kreuzes" und "Sprenkelstützpunkt Prad" tatkräftig unterstützt.



Georg Paulmichl - * 18.04.1960

zum Ehrenbürger ernannt am 06.08.2007

Georg ist vor allem durch folgende Auszeichnungen als Künstler (Maler und Dichter) bekannt geworden:

1993 erhielt er den Förderpreis der Basler Goestiftung;
1997 wurde ihm die Hans-Prinzhorn-Medaille von der deutschsprachigen Gesellschaft für Kunst und Psychopathologie verliehen;

am 26.04.2007 wurde ihm als Vinschger Maler und Dichter das österreichische Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst, die größte Wertschätzung Österreichs, die an Wissenschaftler und Künstler des In- und Auslandes verliehen wird, im alten Landhaus in Innsbruck von Tirols Landeshauptmann Dr. Herwig von Staa überreicht.

Georg Paulmichl hat durch diese Auszeichnungen die Marktgemeinde Prad am Stilfserjoch weit über die Grenzen hinweg bekannt gemacht.



Franz Josef Schick - * 05.11.1936

zum Ehrenbürger ernannt am 20.04.1996

Franz Josef Schick hat sich als Landrat von Neu-Ulm während seiner Amtszeit besondere Verdienste um die kulturellen und zwischenmenschlichen Beziehungen im Rahmen der Partnerschaft Prad - Landkreis Neu-Ulm erworben. Damit wollte die Gemeinde ein Zeichen des Dankes setzen und den großen Anteil, den Landrat Schick an der Pflege der freundschaftlichen Beziehungen zur Gemeinde Prad hat, besonders würdigen.



Ignaz Theiner - * 18.02.1918 - † 25.02.2009

zum Ehrenbürger ernannt am 03.02.1985

Als Pfarrer von Prad hat er sich in seiner Amtszeit um den Abbau der Schulden, die durch den Kirchenbau entstanden waren, kümmern müssen. Als diese Belastungen auf ein erträgliches Maß reduziert waren, hat er die Kirchenheizung einbauen lassen und das schöne Geläut angeschafft. Pfarrer Theiner hat zudem die Restaurierung der alten St. Johanneskirche besorgt und Kirche und Turm neu eindecken lassen. Als die Pfarrkirche St. Georg in Agums durch Brand zerstört wurde, hat er nicht gezögert, den Wiederaufbau sofort in die Wege zu leiten. Auch zwei neue Glocken

wurden auf seine Veranlassung hin gegossen und im Turm aufgehängt. Wegen dieser Leistungen wird Pfarrer Theiner den Pradern unvergesslich bleiben.



Dr. Anton Karner - * 13.06.1906 - † 22.06.1985

zum Ehrenbürger ernannt am 03.02.1985

Es wurden besonders seine Verdienste beim Aufbau des Genossenschaftswesens und des Südtiroler Gemeindeverbandes hervorgehoben. An einzelnen Aktivitäten seien genannt:

- Die Interventionen beim europäischen Gemeinderat in Brüssel, durch die Zuwendungen zum Bau von Forst- Zufahrts- und Höfeerschließungswegen sowie für Bonifizierungen ermöglicht wurden.
 - die Rechtsberatung im Verfahren gegen die Militärbehörde wegen des geplanten Panzerübungsplatzes im Gebiet Prader Sand
 - die Vermittlung der Patenschaft zwischen der Gemeinde Prad und dem Landkreis Neu-Ulm
-



Gustav Thöni - * 28.02.1951

zum Ehrenbürger ernannt im Jahre 1975

Gustav Thöni gilt als einer der erfolgreichsten Athleten in der Geschichte des italienischen Skisports. Für seine sportlichen Erfolge und seine Vorbildfunktion für die Jugend wurde er als Ehrenbürger der Marktgemeinde Prad am Stilfserjoch geehrt.

Trainiert von seinem Vater, stieß er in der Saison 1969/70 mit zwei Weltcupsiegen im Riesenslalom und einem Erfolg im Slalom sowie einer Reihe guter Platzierungen in die Weltspitze vor; auf Anhieb wurde er Dritter im Gesamtweltcup. Ein Jahr später gewann er bereits den Gesamtweltcup, im Slalom und im Riesenslalom wurde

Gustav Thöni jeweils Zweiter der Disziplinwertung. 1972 gewann er bei den Olympischen Winterspielen in Sapporo (Japan) die Goldmedaille im Riesenslalom vor dem ebenfalls aus Trafoi stammenden Roland Thöni

und die Silbermedaille im Slalom hinter dem Spanier Francisco Fernandez-Ochoa. Gustav Thöni holte nochmals in den Jahren 1972, 1973 und 1975 den Gesamtweltcup. Bei den Spielen von Innsbruck 1976 gewann er erneut Silber im Slalom, hinter seinem Landsmann Piero Gros. Vier Weltmeister-Titel holte sich Gustav Thöni: 1972 und 1976 in der Kombination sowie 1974 im Slalom und im Riesenslalom. Fünfmal entschied er eine Disziplinwertung für sich: dreimal im Riesenslalom (1970-1972) und zweimal im Slalom (1973 und 1974). Insgesamt gewann er 24 Weltcuprennen. Ab Anfang der neunziger Jahre trainierte Gustav Thöni den italienischen Ausnahme-Skiläufer Alberto Tomba. Danach kehrte er 1997 zum Betreuerstab des italienischen Skiverbandes zurück



Josef Rainalter - † 06.07.1976

zum Ehrenbürger ernannt im Jahre 1966

Josef Reinalter war Pfarrer in Prad. 37 Jahre hat er die große Pfarrei geleitet und seine gesamte Sorge galt seinen Pfarrangehörigen. Sein größter Verdienst ist jedoch die Erbauung der neuen Pfarrkirche Maria Königin. Er hatte den Mut, in wirtschaftlich schwierigen Jahren diesen Schritt zu wagen. Bereits im Jahre 1937 hat er den Baugrund angekauft, was verdeutlicht, dass der Kirchenbau von Prad den Pfarrer durch Prad all die Jahre seiner seelsorglichen Tätigkeit beschäftigt hat.



Alois Baldauf - * 26.06.1905 - † 17.02.1980

zum Ehrenbürger ernannt im Jahre 1952

Die Gemeinde wollte damit das Wirken des Geistlichen in den schweren Jahren des zweiten Weltkrieges und während der Nachkriegszeit würdigen.



Moritz Edler von Lembruch - K. u. K. Oberst Brigadier *(im Bild)*
Bohuslav Kalal - K. u. K. Hauptmann - Gruppenkommandant
Stilfserjoch

zu Ehrenbürgern ernannt im Jahre 1917

In der Gemeinde-Ausschusssitzung vom 16. April 1917 wurden unter der Leitung des Gemeindevorstehers Johann Josef Wallnöfer die Anträge zur Ernennung zu Ehrenbürgern der Gemeinde Prad von den 16 anwesenden Ausschussmitgliedern gutgeheißen und einstimmig beschlossen.
